

Biathlon 2024 / 2025

- Inhalt:
1. Prinzipien für die Qualifikation
 2. Kriterien

1. Prinzipien für die Qualifikation

1.1 Die Nominierungen erfolgen unter Beachtung der Richtlinien des ÖSV's, auf Grundlage des Leistungsprinzips.

Voraussetzung ist auch die lückenlose Führung der ÖSV-Datenbank.

1.2 Das gesetzte Leistungsprinzip definiert sich im Weltcup mit dem Erreichen von Weltcuppunkten, im IBU-Cup sowie im IBU Junior Cup mit dem Erreichen der besten 20; bzw. für die jugendlichen im Alpencup (alle vier Altersklassen zusammen gewertet) mit dem Erreichen der besten 10.

1.3 Sollte diesem Leistungsprinzip nicht gerecht werden ist ein Austausch aufgrund eines Trainerentscheides jederzeit, unter Berücksichtigung des Trainingsalters, Entwicklungsstand oder Formanstieg, möglich.

Grundsätzlich erhalten jüngere Athlet:Innen den Vorzug bei der Nominierung.

1.4 Das **Trainergremium** setzt sich aus dem Leiter Biathlon, dem Leiter Trainingssteuerung, dem Cheftrainer WC Männer und dem Cheftrainer WC Frauen für WCs sowie den jeweiligen Gruppen-Trainern im IBU-Cup und Juniorcup für IBU-Cups, zusammen. Für den Nachwuchs mit dem Leiter Biathlon und dem Nachwuchsreferenten.

Die Letztentscheidung liegt beim Leiter Biathlon ÖSV.

2. Kriterien

2.1. ÖSV-Richtlinien und Abläufe zur Teilnahme WM 2025 Lenzerheide, SUI

Entscheidungsprozesse und -abläufe zur Nominierung und Startaufstellung bei der WM 2025

Das Gremium welches im Folgenden als **Sportliche Leitung** bezeichnet wird besteht aus dem sportlichem Leiter Biathlon, dem Leiter Trainingssteuerung und die zuständige ranghöchste Trainer:in.

Die Sportliche Leitung erstellt einen Nominierungsvorschlag. Dieser Vorschlag wird durch das Rennsportsekretariat zur Genehmigung an das Präsidium des ÖSV übermittelt.

Die Startaufstellung hinsichtlich der Bewerbe und die damit möglicherweise verbundenen Qualifikationsmodi während der WM werden durch die zuständige Sportliche Leitung festgelegt bzw. entschieden.

Die Sportliche Leitung des ÖSV entscheidet bei den Nominierungen bzw. Aufstellungen nach folgenden Kriterien:

- 1. Wettkampfleistungen und Wettkampfergebnisse** Resultate, Leistungen und Medaillen-Potentiale welche innerhalb der World-Cup-Serie der Saison 2024/2025 (bis zum letzten Bewerb, der eine Berücksichtigung für die WM 2025 ermöglicht) gezeigt werden. Als Richtschnur für Einzelbewerbe gilt, dass Aktive entweder mindestens 1x eine Platzierung unter den Top 10, oder 2 mal eine Platzierung 11-20 erreichen sollten.
- 2. Formkurve und aktuelle Leistungsfähigkeit** zeitnahen Wettkampfleistungen und Entwicklung im Nominierungszeitraum.
- 3. Einsatzkonzeption und grundsätzlich gezeigtes Leistungspotential** konzeptionelle und strategische Überlegungen zur Realisierung des größtmöglichen sportlichen Erfolgs in Einzel- Team- oder Staffeltwettkämpfen, mentaler Stärke im Hinblick auf den Wettkampf. Grundsätzlich können auch

Aktive nominiert werden, welche die Kriterien für Einzelbewerbe nicht erfüllt haben, die aber für einen Team- oder Staffelnbewerb zur Absicherung notwendig sind.

4. **Nominierung für weitere Wettkämpfe** ist der Aktive in einem Einzel- Team- oder Staffelnbewerb qualifiziert kann er für weitere Wettkämpfen nominiert werden.
5. **Aktueller Gesundheits- und Fitnesszustand** belegt durch medizinische Untersuchungen und Leistungsdiagnostik.
6. **Trainerurteil** kann erteilt werden, wenn Nominierungsrichtlinien knapp verfehlt werden, aufstrebende hoffnungsvolle Aktive durch die Nominierung in ihrer Entwicklung gefördert werden, mittelfristig Medaillenpotenzial zu erwarten ist oder muss angewendet werden, wenn mehr Aktive die Nominierungskriterien erfüllen als Quotenplätze zur Verfügung stehen

2.2 Richtlinien für Teilnahme im Weltcup Männer/Frauen 2024/2025

Für den ersten Weltcup in Kontiolahti, FIN sind bei den Männern und Frauen – Mitglieder des NM-Kaders + die Top 25 der WC-Gesamtwertung 2023/2024 auf Trainerentscheid gesetzt. Voraussetzung ist, dass alle Athlet:innen an den Leistungstest im Sommer/Herbst sowie an den österreichischen Meisterschaften Skiroller teilgenommen haben.

Die restlichen möglichen Startplätze bei den Männern und Frauen werden auf „*Trainerentscheid*“ der Leistungstests im Sommer / Herbst (Skirollerwettkämpfe ÖM SP, ÖM EW) und den Testwettkämpfen am **17.11. und 18.11.2024**, SP & Verfolgung, (Verfolgung als eigenes Rennen), vergeben. Fix gesetzte Athlet:innen werden in die Punktereihung nicht aufgenommen. Junior:innen sind an den Testwettkämpfen startberechtigt. Die Punkteliste von den Testwettkämpfen ist lediglich ein Anhaltspunkt für den Trainerentscheid.

Es wird bei jedem Wettkampf folgendes Punktesystem angewandt.

Rang	Punkte
1	15
2	11
3	8
4	6
5	5
6	4
7	3
8	2
9	1

Nach der Entscheidung für die Nominierung zur WC-Teilnahme wird die Rangliste für den IBU-Cup neu erstellt.

Ein Weiterverbleib im Weltcup ist bei Erreichen von Ergebnissen in den Weltcuppunkterängen in den Einzelbewerben, Staffelleistungen bis Rg. 5, auf Trainerentscheid möglich.

Ein Tausch / Aufstieg vom IBU-Cup in den Weltcup ist bei Wettkampfleistungen (Einzelbewerben) im IBU-Cup bis Rang 10 möglich. Ein Tausch kann im Saisonverlauf auch zu jeder Zeit durch das Trainergremium nach dem Leistungsprinzip erfolgen. s. Pkt. 1.3

2.3 Teilnahme am IBU-Cup 2024/2025 - Männer / Frauen

Nach der Entscheidung über die Nominierung zur Teilnahme am Weltcup Männer / Frauen werden die Teilnehmer für den IBU-Cup 1 und 2 auf Trainerentscheid festgelegt. Die Leistungstest im Sommer / Herbst sowie die Skirollerwettkämpfe ÖM SP und ÖM EW im September 2024 werden für den Trainerentscheid berücksichtigt. Die ersten 3 Ränge der aktualisierten Punkteliste sind fix qualifiziert. Die restlichen möglichen Startplätze werden mittels Trainerentscheid vergeben.

Ein weiterverbleib im IBU-Cup ist, bei Erreichen von IBU-Cuppunkten in den Einzelbewerben, bei Staffelleistungen bis Rang 5, auf Trainerentscheid, möglich.

Ein Tausch beim IBU-Cup kann im Saisonverlauf auch zu jeder Zeit durch das Trainergremium nach dem Leistungsprinzip erfolgen. s. Pkt. 1.3

2.3.1

Bei der Leistungskontrolle Sommer-Gesamtwertung – wird der/die beste Athlet:in mit 7,5 Punkten gewertet, die weiteren Ränge in der Reihenfolge mit 5,5; 4, 3, 2,5; 2, 1,5; 1, 0,5 Punkten gereiht.

2.3.2 Witterungsbedingte Verschiebung der Testwettkämpfe

Sollte es witterungsbedingt zu einer Verschiebung oder Absage der Testwettkämpfe kommen, wird das Trainer-gremium über den außerplanmäßigen Ablauf entscheiden. In diesem Fall obliegt die vollständige Nominierung dem Trainergremium.

2.4 Qualifikation für die OEM MARTELL (ITA)

Die Nominierung der OEM-Teilnehmer (Frauen und Männer) erfolgt durch Berücksichtigung aller bestrittenen Wettkämpfe bis zum **19. Jänner 2025** (Weltcup und IBU-Cup) durch das Trainergremium. Nominierte WM – Athlet:innen können auf Trainerentscheid nominiert werden.

Entscheidungsprozess

Ein 3er Gremium bestehend aus dem Leiter Biathlon, Leiter Trainingssteuerung und dem zuständigen ranghöchsten Trainer erstellen einen Nominierungs-Vorschlag. Der Nominierungsvorschlag wird durch das Rennsportsekretariat zur Genehmigung an das Präsidium übermittelt.

2.5 Prinzip der IBU Jun Cup Qualifikation

Vordergründiges Ziel ist es, dass die Junioren:innen ihrem Alter entsprechend am Junior Cup teilnehmen. Eine Nominierung für eine höher gestellte Wettkampfsreihe (Weltcup und IBU-Cup) sollte die Ausnahme sein. Für alle zu qualifizierenden Athleten:innen stellen die Testwettkämpfe, der Alpencup bzw. der Austria Cup die Grundlage des Trainerentscheids dar.

2.6 IBU Junior Cup

Zur Nominierung für die ersten Junior Cups in Ridnaun (ITA) am 09.12. - 15.12.2024 sowie Goms (SUI) am 16.12. - 21.12.2024 werden die Testwettkämpfe am 29. und 30.11.2024 (Startrecht auch für U 19 - Jgd.2) herangezogen und durch das Trainergremium auf Grundlage der Leistungsentwicklung (Training – Rollerwettkämpfe ÖM) entschieden. Bei den Junior:innen sind Anna Andexer, Wilma Anhaus, Fabian Müllauer, Lukas Haslinger, fix qualifiziert (Erfolge JOEM), sofern sie nicht in einem höheren Bewerb (WC, IC) starten.

Die möglichen restlichen Startplätze werden auf Trainerentscheid vergeben.

Ein Austausch für JC 3 und 4 ist möglich und wird vom Trainergremium entschieden.

Auch Jugendliche – **Jahrgänge 2006, 2007** (Ausnahme) können aufgrund von den erbrachten Leistungen vom Trainergremium nominiert werden.

Die Anzahl der Beschickung wird anhand der Rangliste Junior Cup und des Leistungsprinzips durch das Trainergremium entschieden.

2.7 Jugend /Jun WM 2025 Östersund (SWE) und EYOF 2025 Georgien

Die Beschickungen erfolgen durch die erbrachten Leistungen aller Wettkämpfe und wird vom Trainergremium vorgeschlagen.

2.7.1 Qualifikation für EYOF 2025 Georgien, Jahrgänge 2007/2008

07.12.2024 AC Obertilliach, KEW
08.12.2024 AC Obertilliach, SP
21.12.2024 BAC Pokljuka, SP
22.12.2024 BAC Pokljuka, SP
10.01.2025 BAC Hochfilzen, EW
11.01.2025 BAC Hochfilzen, SP
18.01.2025 AC Seefeld, SP
19.01.2024 AC Seefeld, SP

Es wird bei jedem Wettkampf folgendes Punktesystem angewandt:

Rang	Punkte
1	15
2	11
3	8
4	6
5	5
6	4
7	3
8	2
9	1

8 Rennen, davon 3 Streichresultate. Bei weniger ausgetragenen Rennen gibt es Grundsätzlich 1/3 Streichresultate.

Die Punkteliste wird als Grundlage verwendet, wobei zusätzlich die Prozentliste geführt wird. Schlussendlich zählt der Trainerentscheid. Der sportliche Leiter, der Nachwuchsreferent und Leiter Trainingssteuerung werden anhand der oben genannten Richtlinien die Nominierungen über dem ÖSV dem ÖOC bekannt geben.

2.7.2 Qualifikation für Jugend WM 2025 Östersund (SWE) vom 24.02. – 05.03.2025

07.12.2024	AC Obertilliach, KEW
08.12.2024	AC Obertilliach, SP
21.12.2024	BAC Pokljuka, SP
22.12.2024	BAC Pokljuka, SP
10.01.2025	BAC Hochfilzen, EW
11.01.2025	BAC Hochfilzen, SP
18.01.2025	AC Seefeld, SP
19.01.2025	AC Seefeld, SP

Es wird bei jedem Wettkampf folgendes Punktesystem angewandt:

Rang	Punkte
1	15
2	11
3	8
4	6
5	5
6	4
7	3
8	2
9	1

8 Rennen, davon 3 Streichresultate. Bei weniger ausgetragenen Rennen gibt es Grundsätzlich 1/3 Streichresultate. Die Punkteliste wird als Grundlage verwendet, wobei zusätzlich die Prozentliste geführt wird. Ergebnisse bei den EYOF 2025 werden berücksichtigt.

Entscheidungsprozess

Schlussendlich zählt der Trainerentscheid des Nachwuchsreferenten, dem sportlichen Leiter und dem Leiter Trainingssteuerung.

Es können bis zur Anreise der YJWM noch qualifizierte Athlet:innen getauscht werden und gegebenenfalls die nächstgereihten Sportler:innen nominiert werden.

Dazu können die Rennen von Windischgarsten und Valldidentro berücksichtigt werden.

Die Anzahl der Beschickung zur Jugend WM wird anhand des Leistungsniveaus auf Trainerentscheid entschieden. Der Nominierungsvorschlag wird durch das Rennsportsekretariat zur Genehmigung an das Präsidium übermittelt.

2.7.3 Qualifikation für Junior:innen WM 2025 Östersund (SWE) vom 24.02. -05.03.2025

Anhand der Ergebnisse des Junioren Cups können Athlet:innen auf Trainerentscheid nominiert werden.

Rangliste = JunCup Gesamtwertung bis Rg. 25 oder Medaillenrang OJEM 2025 bzw. OJEM Staffel Rang 5 nach dem Leistungsprinzip.

Die restlichen Athlet:innen können durch die nachangeführten Wettkämpfe nominiert werden (Prozentwertung).

09. – 15.12.2024	1. Junior Cup Ridnaun, ITA
16. – 21.12.2024	2. Junior Cup in Goms, SUI
10. – 11.01.2025	BAC Hochfilzen, EW, SP
16. – 19.01.2025	3. Junior Cup, Jakuszyce, POL
22. – 26.01.2025	4. Junior Cup (JOEM) Altenberg, GER

Entscheidungsprozess

Ein 3er Gremium bestehend aus dem sportlichen Leiter Biathlon, Leiter Trainingssteuerung und dem zuständigen ranghöchsten Trainer erstellen einen Nominierungs-Vorschlag. Der Nominierungsvorschlag wird durch das Rennsportsekretariat zur Genehmigung an das Präsidium übermittelt.

Innsbruck, 14.08.2024

#skiverrückt